

# **BVGer C-2852/2025 vom 15. Januar 2025**

Bundesverwaltungsgericht, 2025-01-15, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bvger\\_C-2852\\_2025\\_d20250115](https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bvger_C-2852_2025_d20250115)

FR: TAF C-2852/2025 du 15 janvier 2025

IT: TAF C-2852/2025 del 15 gennaio 2025

## **Regeste**

Invalidenversicherung (&Uuml;briges) | IV, Anordnung Begutachtung (Reisefähigkeit),  
Zwischenverfügung vom 15. Januar 2025

## **Erwägungen**

### **E. 1**

Auf die Eingabe vom 6. Februar 2025 wird nicht eingetreten.

### **E. 2**

Es werden keine Verfahrenskosten erhoben.

### **E. 3**

Es werden keine Parteientschädigungen zugesprochen.

### **E. 4**

Dieses Urteil geht an A.\_\_\_\_\_, die Vorinstanz und das BSV.

Der Einzelrichter: Die Gerichtsschreiberin:

Philipp Egli Julia Pandey

(Für die Rechtsmittelbelehrung wird auf die nächste Seite verwiesen.)

C-2852/2025 Seite 6 Rechtsmittelbelehrung: Gegen diesen Entscheid kann innert 30 Tagen nach Eröffnung beim Bundesverwaltungsgericht, Schweizerhofquai 6, 6004 Luzern, Beschwerde in öffentlich-rechtlichen Angelegenheiten geführt werden (Art. 82 ff., 90 ff. und 100 BGG). Die Frist ist gewahrt, wenn die Beschwerde spätestens am letzten Tag der Frist beim Bundesverwaltungsgericht eingereicht oder zu dessen Händen der Schweizerischen Post oder einer schweizerischen diplomatischen oder konsularischen Vertretung übergeben worden ist (Art. 48 Abs. 1 BGG). Die Rechtsschrift hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift zu enthalten. Der angefochtene Entscheid und die Beweismittel sind, soweit sie die beschwerdeführende Partei in Händen hat, beizulegen (Art. 42 BGG).

Versand:

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.